

Vorlagennummer: FB 68/0114/WP18  
 Öffentlichkeitsstatus: öffentlich  
 Datum: 01.10.2024

## Verkehrsberuhigung auf dem Vennbahnweg in Walheim; hier: Antrag der SPD-Fraktion vom 24.05.2017

---

Vorlageart: Kenntnisnahme  
 Federführende Dienststelle: FB 68 - Mobilität und Verkehr  
 Beteiligte Dienststellen:  
 Verfasst von: DEZ III, FB 68/300

### Beratungsfolge:

Datum	Gremium	Zuständigkeit
30.10.2024	Bezirksvertretung Aachen-Kornelimünster / Walheim	Kenntnisnahme

### Erläuterungen:

#### Anlass

Mit dem Antrag nach §3 GO vom 24.05.2017 hat die SPD-Fraktion in der Bezirksvertretung Kornelimünster/Walheim angeregt, Maßnahmen zu ergreifen, die die Gefährdung von Fußgänger\*innen auf dem Vennbahnweg im Walheim mindern und ihre Sicherheit erhöhen (s. **Anlage 1**). Dies betrifft insbesondere das Teilstück zwischen den Straßen Auf der Kier und Schleidener Straße, welches neben einer Vielzahl von Radfahrer\*innen, auch von vielen Fußgänger\*innen genutzt wird. Darunter befinden sich auch Bewohner\*innen des Seniorenzentrums Itertalklinik, die durch teilweise eingeschränktes Seh-, Hör- oder Gehvermögen besonders gefährdet sind.

In der Sitzung der Bezirksvertretung Kornelimünster/Walheim am 06.09.2017 hatte die Verwaltung mitgeteilt, dass zur Prüfung des Antrages weitergehende Abstimmungen und Untersuchungen erforderlich seien. Diese haben den gesamten Vennbahnradweg umfasst und werden nachfolgend vorgestellt.

#### Ausbau des Vennbahnweges

Der Vennbahnweg wurde bis zur Eröffnung im Jahr 2013 als gemeinsamer Geh- und Radweg größtenteils mit einer Regelbreite von 2,50 m ausgebaut. Auch im Bereich zwischen der Vennbahnstraße und der Straße Auf der Kier in Walheim wird der Fuß- und Radverkehr gemeinsam auf einem ca. 2,50 m breiten asphaltierten Weg geführt.

Durch eine stets ansteigende Nutzungsintensität des Vennbahnweges wurden seit 2018 im Rahmen des Förderprojektes „#AachenMoove!“ Planungen zur Ertüchtigung des Weges aufgenommen. Das

Untersuchungsgebiet umfasste den Streckenabschnitt zwischen Bahnhof Rothe-Erde bis Kornelimünster sowie den Bereich des Bahnhofes in Walheim. Als Zielsetzung wurde eine Verbreiterung des Weges auf möglichst 4,0 m definiert. An stark von Fußgänger\*innen frequentierten Bereichen soll eine Trennung des Geh- und Radweges angestrebt werden.

Im Rahmen der Untersuchung wurde eine Priorisierung für die Detailplanung und Umsetzung der einzelnen Abschnitte des Vennbahnweges vorgenommen. Konfliktarme, zügig umsetzbare Abschnitte wurden der Prioritätsstufe 1 zugeordnet. Die erste Umsetzungsstufe umfasst Abschnitte mit einer Länge von insgesamt 3,5 km, welche 2021 beschlossen (vgl. Vorlage FB 61/0205/WP18) wurde und seit 2022 umgesetzt wird. Aktuell beziehen sich die Ausbau- und Finanzierungsplanungen der Verwaltung weiterhin auf Maßnahmen aus der ersten Umsetzungsstufe.

Der in dem vorliegenden Antrag benannte Abschnitt im Bereich des Bahnhofes Walheim war ebenfalls Teil der Voruntersuchung. Im Zuge einer Befahrung im Jahr 2021 wurden die beschriebenen Konfliktpotentiale zwischen Fuß- und Radverkehr beobachtet, sodass eine Trennung zwischen Fuß- und Radverkehr als mögliche Maßnahme vorgeschlagen wurde. Aufgrund von Berührungspunkten mit Natur- und Baumschutz sowie der erforderlichen Beteiligung der EVS (EUREGIO Verkehrsschienenetz GmbH) und der Eisenbahnfreunde Walheim wurde der Abschnitte in der Prioritätsstufe 2 (von 4) zugeordnet.

### **Weitere Schritte**

Für den Abschnitt zwischen der Vennbahnstraße und der Straße Auf der Kier wurde bereits Vorüberlegungen durchgeführt, die eine Trennung des Fuß- und Radverkehrs vorsehen. Diese Überlegungen müssen in einem nächsten Schritt weiter ausgearbeitet und abgestimmt werden. In dem in Fahrtrichtung Schleidener Straße angrenzenden Abschnitt der Vennbahnstraße hat die Verwaltung unter anderem aufgrund der sanierungsbedürftigen Oberfläche einen Planungsprozess gestartet. In diesem Zuge soll auch die Planung des Vennbahnweges weiter vertieft werden, sodass der gesamte Abschnitt zwischen der Schleidener Straße und der Straße Auf der Kier zusammenhängend betrachtet wird. Die Ergebnisse der Planungen werden der Bezirksvertretung Kornelimünster/Walheim zur weiteren Beratung vorgelegt.

### **Anlage/n:**

1 - Anlage1\_Antrag Verkehrsberuhigung Vennbahnweg (öffentlich)



Fraktion in der Bezirksvertretung  
Kornelimünster/Walheim

Aachen, den 24.05.17

Bezirksbürgermeister  
des Stadtbezirks Aachen-Kornelimünster/Walheim  
Herrn  
Jakob von Thenen  
Oberforstbacher Straße 32

52076 Aachen

**Betrifft: Antrag nach § 3 GO**

**hier:** Verkehrsberuhigung auf dem Vennbahnrad- und Fußweg in Walheim

Sehr geehrter Herr von Thenen,

die Fraktion der SPD bittet darum, diesen Antrag auf die Tagesordnung der nächsten Bezirksvertretungssitzung zu nehmen.

**Beschlussvorschlag:**

Die Bezirksvertretung beauftragt die Verwaltung, Maßnahmen zu ergreifen, die die Gefährdung von Fußgängern auf dem Fuß- und Radweg mindern und ihre Sicherheit erhöhen.

**Begründung:**

Der Vennbahnrad- und Fußweg wird erfreulicherweise immer mehr von Radfahrern genutzt. Insbesondere im Teilstück zwischen den Straßen Auf der Kier und Schleidener Straße nutzen ihn aber auch viele Fußgänger. Darunter auch Bewohner des Seniorenheimes, die im Seh- und Hörvermögen eingeschränkt und zum Teil gehbehindert sind.

Immer wieder kommt es zu Fast-Zusammenstößen mit zu schnell fahrenden Fahrradfahrern.

Deshalb wird die Verwaltung beauftragt, nach Maßnahmen zu suchen, die diese Situation verändern und die Sicherheit der Fußgänger erhöhen können.

Mit freundlichen Grüßen

Bernd Krott  
(Ratsherr u. Fraktionssprecher)

Ladislaus Hoffner  
(stellv. Bezirksbürgermeister)